

Pressemitteilung

Trianel Gesellschafterkreis formiert sich um

DEW21 und Gelsenwasser werden Teil der Trianel-Familie

18. Dezember 2023, Aachen, Dortmund, Gelsenkirchen. Die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) und die GELSENWASSER AG sind im Rahmen der 108. Gesellschafterversammlung der Stadtwerke-Kooperation Trianel am 15. Dezember 2023 in den Gesellschafterkreis aufgenommen worden. „Mit DEW21 und Gelsenwasser treten zwei starke und innovative kommunale Unternehmen dem Trianel-Netzwerk bei, die hervorragend den vielfältigen Gesellschafterkreis ergänzen und Akzente in der Weiterentwicklung unserer Geschäftsfelder Projektentwicklung und Handel und Beschaffung setzen werden“, stellt Sven Becker, Sprecher der Geschäftsführung der Trianel GmbH fest. „Das Interesse und der nun erfolgte Beitritt von DEW21 und Gelsenwasser in die Trianel-Familie bestätigt die hohe Attraktivität von Trianel im Markt und stärkt unseren strategischen Wachstumskurs“, betont Dr. Oliver Runte, Geschäftsführer der Trianel GmbH.

DEW21 und Gelsenwasser sind nun zu je 7,5 Prozent an der Trianel GmbH beteiligt und sind damit gleich unter den fünf größten Anteilseignern von Trianel vertreten. „Trianel ist mit ihrem Geschäftsportfolio ein wichtiger Treiber der Energiewende und besetzt relevante Zukunftsthemen, mit denen auch wir uns bei DEW21 beschäftigen. Dazu gehört unter anderem der konsequente Ausbau der erneuerbaren Energien und die Weiterentwicklung des Energiehandels vor dem Hintergrund der immer komplexer und volatiler werdenden Märkte. Die Beteiligung an der Trianel eröffnet uns nicht nur neue Umsetzungsmöglichkeiten, Expertise und Marktzugänge, sondern auch ein starkes und erfahrenes Netzwerk. Wir freuen uns, die vor uns liegenden Herausforderungen gemeinsam anzugehen und unsere Energiezukunft aktiv zu gestalten“, betont Matthias Klein-Lassek, Geschäftsführer von DEW21.

„Wir als Gelsenwasser denken und gestalten die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in Dekaden. Die Generationenaufgabe Energiewende gelingt uns nur gemeinsam und durch die Bündelung der Kräfte starker Partner. Das gilt für alle etablierten Bereiche der Energiewende, die auszubauen sind, aber insbesondere auch für die ganz aktuelle Aufgabe der kommunalen Wärmewende und der Entwicklung einer zukünftigen Wasserstoffwirtschaft. Auf die Zusammenarbeit mit Trianel und dem Netzwerk kommunaler Mitgesellschafter freuen wir uns sehr“, so Henning R. Deters, Vorstandsvorsitzender der GELSENWASSER AG.

DEW21 und Gelsenwasser übernehmen im Rahmen ihres Beitritts die Anteile von Gesellschaftern, die im Laufe des Jahres 2023 ihre Anteile veräußert oder reduziert haben. Im Rahmen der Transaktion hat Trianel auch die von ihr selbst gehaltenen Anteile eingebracht. Den Gesellschafterkreis verlassen haben: die SWU Energie GmbH, die Schleswiger Stadtwerke GmbH, die Stadtwerke Herford GmbH, die Stadtwerke Bad

Salzuflen GmbH, die Salzburg AG sowie die Regio Energie Solothurn. Ihre Anteile verkleinert haben die Stadtwerke Witten GmbH sowie die N.V.HVC. Damit umfasst der Gesellschafterkreis der Trianel GmbH nun insgesamt 53 Stadtwerke. „Aufgrund der starken Veränderungen an den Energiemärkten und neuer Prioritäten, stellt der Einstieg von DEW21 und Gelsenwasser für einige Gesellschafter, eine lukrative Möglichkeit dar, ihre Anteile zu veräußern. Es freut uns zugleich sehr, dass die ausscheidenden Gesellschafter als Kunden, Gesellschafter von Trianel Projektgesellschaften oder als Netzwerk-Partner weiterhin Teil der Trianel-Familie bleiben. Auch wenn das Kapitel des Gesellschafters also hier endet, werden wir an anderer Stelle die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam meistern“, erläutert Sven Becker.

Weitere Informationen unter:

www.trianel.com

Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#)

Ansprechpartner:

Dr. Nadja Thomas, Pressesprecherin

Fon +49 241 41320-466 | Mobil +49 160 96 37 04 56 | Mail n.thomas@trianel.com

Ingela Marré, Pressesprecherin

Fon +49 241 41320-543 | Mobil +49 160 899 47 19 | Mail i.marre@trianel.com